



Unsere Profile fördern die Entwicklung emotionaler, kreativer, psychomotorischer, sozialer und kognitiver Kompetenzen und leisten einen großen Beitrag zur allgemeinen Bildung.

Musikprofil

Für wen ist das Musikprofil interessant?

Für die Kinder, die gerne musizieren und singen wollen, Spaß am gemeinsamen Spielen haben, für Kinder, die ein neues Instrument lernen wollen, oder für solche, die schon eins beherrschen. Für alle, die Lust auf fünf Stunden Musik in der Woche haben.

Was macht man in dem Musikprofil?

Es gibt zwei Möglichkeiten: Du kannst im Bläserprofil ein neues Instrument lernen oder im gemischten Ensemble spielen.

Im Bläserprofil erlernst du ein Blasinstrument. Unsere Schule stellt bei Bedarf die Instrumente zur Verfügung. Du bekommst dann gezielten Instrumentalunterricht auf dem ausgewählten Blasinstrument in kleineren Gruppen in Kooperation mit der Jugendmusikschule Hamburg. Dann wendest du deine erworbenen Kenntnisse beim gemeinsamen Musizieren im Blasorchester an.

Im gemischten Ensemble musizierst du mit denen zusammen, die wie du schon ein Instrument beherrschen. Im Gegensatz zum Bläserprofil wird der Instrumentalunterricht von den Eltern privat organisiert.

Ihr singt alle gemeinsam im Chor und nehmt an vielen Aufführungen und Konzerten mit dem Ensemble und/oder als Solist*in teil.

Was ist das Ziel des Musikprofils?

Das erklärte Ziel ist es, das eigene musische Talent zu entdecken und zu entwickeln, musikalische Aktivität als Wert zu erfahren, an musikalischer Kultur teilzunehmen und Musik in der Gemeinschaft eines Orchesters zu (er-)leben.

Eine Schülerin, Nisa: Ich habe das Musik-Profil gewählt, weil ich Musik sehr mag und auch gerne singe. Außerdem mag ich auch neue Instrumente kennen lernen und auf ihnen spielen. Ich mag an meinem Profil, dass wir viele neue Lieder singen, außerdem mag ich das ganze Zusammenspielen und Musizieren. Es klingt sehr toll, wie jeder im Rhythmus spielt.

Eine Schülerin, Anna: Aber das Allerschönste an meinem Profil ist, dass man sein eigenes Instrument und seinen Spaß hat. Man fühlt sich so frei beim Spielen.

Ein Schüler, Flavian: Ich habe das Musik-Profil gewählt, weil ich ein Instrument spielen wollte, um bei Feiern spielen zu können, und ich finde die Sprache der Noten interessant. An meinem Profil mag ich besonders, dass man im Orchester mit anderen Instrumenten spielen kann, außerdem finde ich die Auswahl ganz toll, weil man sich zwischen vielen Instrumenten entscheiden kann.

Sportprofil

Für wen ist das Sportprofil interessant?

Für die Kinder, die sportbegeistert, bewegungsfreudig und leistungsbereit sind, für Kinder, die ihre sportlichen Talente weiterentwickeln wollen oder neue entdecken wollen, die vielseitig an Sport interessiert sind. Für alle, die Spaß an fünf Stunden Sport in der Woche haben.

Was macht man in dem Sportprofil?

Du machst viel Sport in vielen verschiedenen Bereichen, besonderes Augenmerk legt das Sportprofil auf Mannschaftssportarten und hier besonders auf Fußball, Volleyball und Basketball. Aber auch die Leichtathletik und Fitness nehmen einen großen Platz in der Sportpraxis ein. Du trainierst deine Beweglichkeit und baust deine Kondition auf/aus. Du lernst etwas über Ernährung und Entspannungstechniken, die im leistungsorientierten Sport wichtig sind. Du nimmst an Wettbewerben sowie Turnieren teil und an vielen sportlichen Projekten.

Was ist das Ziel des Sportprofils?

Neben der Verbesserung und Förderung sportmotorischer Fähigkeiten leistet das Profil einen Beitrag zur kognitiven Entwicklung der Kinder und ihrer Haltungen: Viel

Bewegung steigert die Konzentrationsfähigkeit und fördert Anstrengungs- und Durchhaltebereitschaft, Selbstdisziplin sowie Erfolgszuversicht und Selbstvertrauen. Fairplay, der Umgang mit Sieg und Niederlage und das Einordnen des eigenen Platzes in der Mannschaft stellen die Schwerpunkte der sportpädagogischen Arbeit dar.

Ein Schüler, Pelle: Ich habe das Sport-Profil gewählt, weil ich es mag, Sport zu treiben und auch privat Sport mache und ich neue Sportarten ausprobieren und dann immer versuche, mich zu verbessern. Momentan spielen wir Basketball, diesen Sport kannte ich vorher gar nicht, nun spiele ich das auch in meiner Freizeit. Ich mag an meinem Profil, dass man sich mit seinen Freunden auspowern kann und dabei viel Spaß hat.

Eine Schülerin, Mia: Ich habe das Sport-Profil gewählt, weil es mir Spaß macht, mich zu bewegen, und es gut ist, viel Sport zu machen. Ich mag an meinem Profil besonders, dass man in Teams arbeiten muss, um zu gewinnen und Spaß zu haben.

Ein Schüler, Jerome: Aber das Allerschönste an meinem Profil ist, dass wir fast nie Hausaufgaben bekommen und wenn, dann sind es sportliche. Das ist eine Abwechslung zum Unterricht, wo man mit dem Kopf arbeitet.

Forscherprofil

Für wen ist das Forscherprofil interessant?

Für Kinder, die sich für naturwissenschaftliche Themen interessieren, neugierig sind und Freude daran haben, sich mit Fragestellungen, die sich aus Physik, Chemie sowie Biologie ergeben, experimentierend auseinanderzusetzen, für Kinder, die gerne tüfteln und einen großen Forscherdrang verspüren. Für alle, die Lust auf fünf Stunden NWT-Unterricht in der Woche haben.

Was macht man in dem Forscherprofil?

Du experimentierst und forschst gemeinsam mit anderen an Naturphänomenen, wie ein/e Naturwissenschaftler*in oder ein/e Ingenieur*in. Du nimmst am NATEX-Wettbewerb teil und kannst Versuche selbstständig planen, durchführen und die Ergebnisse mit Hilfe von Fotos und dem Computer protokollieren. Dann geht es darum, Folgerungen aus diesen Versuchen und Ergebnissen aufzuspüren.

Was ist das Ziel des Forscherprofils?

Durch die Projektarbeit bilden die Kinder wichtige Kompetenzen, wie die Team-, die Kommunikations- sowie die Problemlösefähigkeit, aus, während ihr vernetztes

Denken, genaues Beobachten und das selbstständige Arbeiten gezielt gefördert werden.

Ein Schüler, Felix: Ich habe das Forscher-Profil gewählt, weil es einfach toll ist zu experimentieren und zu entdecken. Ich wollte mal so richtig tolle Experimente machen. Ich mag an meinem Profil, dass wir so tolle Dinge machen, wie z.B. mit UV-Lampen arbeiten oder mal am Computer arbeiten. Aber das Allerschönste an meinem Profil ist, dass man Experimente macht und vorbereitet und in Gruppen an einem Wettbewerb teilnimmt.

Eine Schülerin, Linnea: Ich habe das Forscher-Profil gewählt, weil ich mich für Tiere, Natur und Umwelt interessiere. Außerdem liebe ich Experimente. Ich mag an meinem Profil besonders, dass wir viel ausprobieren und es viel Gruppenarbeiten gibt.

Eine Schülerin, Maja: Das Allerschönste an meinem Profil ist, dass ich zusammen mit meiner Freundin für den NATEX-Wettbewerb forschen kann und dass uns dabei immer wieder lustige Sachen passieren, z.B. haben wir einmal Gummibärchen angebraten.